dandelon.com
© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purporses only or by
libraries associated to dandelon.com network.

Fernand Kreff

Grundkonzepte der Sozial- und Kulturanthropologie in der Globalisierungsdebatte

Dietrich Reimer Verlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 11

Einleitung 13

Die Sozial- und Kulturanthropologie angesichts globaler Veränderungen 15

Ziel und Aufbau des Buches 17

Die Weltsystemperspektive in der Globalisierungsdebatte: Streitpunkt Kultur 21

Immanuel Wallersteins Weltsystemperspektive 22

Die Dreiteilung des kapitalistischen Weltsystems 23

Geburt und Zyklen von Weltwirtschaften 26

Die Weltsystemperspektive bei Eric Wolf 29

Globalisierungstheorie versus Weltsystemtheorie? 33

Kajsa Ekholms und Jonathan Friedmans *global systems approach* 37

Reproduktions- und Existenzbedingungen 38

Zyklen der Hegemonie und der kulturellen Identitäten 42

Die Implosion des modernen Identitätsraumes und der komplexe globale Transformationsprozeß 46

Kulturelles Erbe gegen Weltsystem? 49

Diskussion 51

Great divides als Prüfstein der Globalisierungstheorie 58
Great divides in Raum und Zeit 59
Anthropologischer Postmodernismus und kein Ende der *great divide*? 60
Postmoderner Wissenschaftsnihilismus oder Krise der anthropologischen Autorität? 63
Postmoderne, Raum, Zeit und Kapital 66
Von der Tiefe zur Oberfläche 66
Von der Diachronie zur Synchronie 68
Die Verdichtung von Raum und Zeit 69
Sozial- und Kulturanthropologie und die raum-zeitliche Kartierung von Kultur 71
Raumkonstruktionsprozesse im *hyperspace* bei Akhil Gupta und James Ferguson 71
Die Verschiebung des anthropologischen Blickes im planetarischen Zeitalter: Marc Augés Konzept einer *anthropologie généralisée* 74
Diskussion 81

Globalisierungsmodelle und Kulturverflüssigung 87
Kritik an Kulturen *à la Mauss* 88
Jenseits von *Dampfmaschinen* und *Uhren*: *Great divides* und Komplexitätsanalysen 94
Fredrik Barth: Von totalisierenden Kulturmodellen zu generativen Prozeßmodellen 96
Fredrik Barth' Kulturanalyse komplexer Gesellschaften 97
Zur Analyse ethnischer Diskontinuitäten auf globaler Ebene 100
Ulf Hannerz' kulturelle Komplexitätsanalyse 102
Cultural flows 102
Die Weltkultur als *global ecumene* 114
Arjun Appadurais *global cultural economy* und die Frage einer anthropologischen Chaostheorie 127
Globalisierung 128
Disjunktionen zwischen Ökonomie, Kultur, Politik und *imagined worlds* 131
Die Anthropologie der Globalisierung als Chaostheorie? 138
Kontext einiger Begriffe bei Appadurai 142
Diskussion 146

Feldforschung jenseits des Lokalen: Zur Neubestimmung des ethnographischen Studienobjektes 162
Marilyn Strathern über die Rückkehr des ethnologischen Kulturbegriffs im „Globalen" 163
Kultur und Differenz zwischen Globalem und Lokalem 163
Verhält sich *global* zu *lokal* wie Kultur zu Gesellschaft? 164
Ethnographische Studienobjekte lokal und global 167
Versuch einer ethnographischen Transzendenz von Raum und Zeit: George Marcus' *multi-sited ethnography* 167
Computermodelle und Interventionen: Zu den *multitime*, *multisite* und *multilevel* Studien des *linkages approach* 174
Ethnographie an den Schnittstellen zwischen *hyperspace* und *non-lieux* 176
Translokalität, globale räumliche Verortungen und die Frage einer neuen Makroethnographie bei Arjun Appadurai 178
Transnational public spheres und Reterritorialisierung: *Borderlands* bei Akhil Gupta und James Ferguson 186
Ethnographie translokaler Netzwerke: Karen Fog Olwigs und Kirsten Hastrups Konzept vom *siting-of-culture* 188
Positionierung von ForscherIn und Forschungsfeld bei Karl-Eric Knutsson und Anna Lowenhaupt-Tsing 190
Ethnologie zwischen Ort und *non-lieu* bei Marc Augé 192
Diskussion 199
Epilog 215
Literaturverzeichnis 218